

Achtung - Bitte vor der Installation der Software lesen!

Lizenzvertrag

Die dentaConcept Verlag GmbH, Falkenried 88, (Centrum für innovative Medizin, Haus C)
20251 Hamburg, und Sie als Kunde schließen folgende Vereinbarung über das Produkt:

CMDcheck[®], Version 2.1, Verlags-Bestellnummer 920044

§ 1 Vertragsgegenstand, Vertragsabschluß

- (1) Das vom Kunden erworbene Programmpaket enthält das oben bezeichnete Computerprogramm in Dateiform sowie ein zugehöriges kurzes Benutzerhandbuch, ebenfalls als Datei. Programm, Benutzerhandbuch und die weiteren beiliegenden Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt.
- (2) Durch die Installation der Software räumt der Verlag dem Kunden das Recht ein, das Programm unter den hier angegebenen Nutzungsbedingungen zu nutzen; der Kunde erklärt sich mit diesen Nutzungsbedingungen einverstanden. Eine weitergehende Nutzung oder Verwertung ist ausgeschlossen.
- (3) Ist der Kunde mit den in diesem Vertrag angegebenen Nutzungsbedingungen *nicht einverstanden*, kann er das Programmpaket vor der Installation an den Verkäufer zurückgeben gegen volle Rückerstattung des entrichteten Kaufpreises. Eine Installation ist in diesem Fall unzulässig.

§ 2 Nutzungsumfang

- (1) Mit Abschluß dieses Vertrages räumt der Verlag dem Kunden das Recht ein, das Programm unter den hier angegebenen Nutzungsbedingungen zu *nutzen* (einfache Lizenz). Weitere Rechte werden nicht eingeräumt. Jede weitergehende Nutzung oder Verwertung ist untersagt.
- (2) Der Kunde hat das Recht, mit dieser Lizenz *das Programm zeitgleich auf allen Computern in seiner Praxis zu nutzen*, sofern diese auf seinen Namen eingerichtet sind und die Software auf seinen Namen registriert ist. Diese sehr liberale Lizenz ist bewußt kollegial konzipiert und für den Kunden extrem vorteilhaft. „Nutzung“ des Programms ist jedes dauerhafte oder vorübergehende ganze oder teilweise Vervielfältigen (Kopieren) des Programms durchs Speichern, Laden, Ablaufen oder Anzeigen zum Zwecke der Ausführung des Programms und Verarbeitung von im Programm enthaltenen Daten durch den Computer. Der Kunde ist auch berechtigt, die genannten Handlungen zum Zwecke der Beobachtung und Untersuchung sowie zum Test des Pro-

gramms auszuführen.

- (3) Das Programm darf nur geändert oder bearbeitet werden, soweit dies zur bestimmungsgemäßen Nutzung, zur Verbindung des Programms mit anderen Programmen und zur Fehlerkorrektur geboten ist. Im Programm enthaltene Firmennamen, Marken, Copyright-Vermerke und sonstige Vermerke über Rechtsvorbehalte dürfen nicht geändert werden und sind in geänderte oder bearbeitete Fassungen des Programms zu übernehmen.
- (4) Eine Rückübersetzung des Programmcodes (Dekompilieren) ist nur unter den strengen gesetzlichen Beschränkungen gemäß § 69 e UrhG zulässig. Weitergehende Rückübersetzungen sind ausdrücklich untersagt.
- (5) Der Kunde ist berechtigt, von dem Programm eine Sicherungskopie herzustellen, wenn dies zur Sicherung der künftigen Benutzung des Programms erforderlich ist. Sofern das Programm mit einem technischen Kopierschutz ausgestattet ist, erhält der Kunde im Falle einer Beschädigung des gelieferten Programms vom Verkäufer eine Ersatzkopie gegen Rückgabe des als Teil des Programmpakets gelieferten maschinenlesbaren Datenträgers.

§ 3 Weitergabe des Programmpakets

- (1) Der Kunde ist berechtigt, das Programmpaket im Originalzustand oder *als Ganzes* zusammen mit einer Kopie dieses Vertrages an einen nachfolgenden Nutzer abzugeben. Diese Berechtigung erstreckt sich *nicht* auf eine Weitergabe von Kopien oder Teilkopien des Programms und auch nicht auf die Weitergabe geänderter oder bearbeiteter Fassungen oder davon hergestellter Kopien oder Teilkopien der Software und/oder des Benutzerhandbuches.
- (2) Mit der Abgabe des Programmpakets geht die Berechtigung zur Nutzung gemäß § 1 auf den nachfolgenden Nutzer über, der damit im Sinne dieses Vertrages an die Stelle des Kunden tritt. Zugleich erlischt die Berechtigung des Kunden zur Nutzung gemäß § 1.
- (3) Mit der Weitergabe hat der Kunde alle Kopien und Teilkopien des Programms sowie geänderte oder bearbeitete Fassungen und davon hergestellte Kopien und Teilkopien umfassend und vollständig zu löschen oder auf andere Weise zu vernichten. Dies gilt auch für Sicherungskopien.
- (4) Absätze 1 bis 3 gelten auch, wenn die Weitergabe in einer zeitweisen Überlassung besteht. Die Vermietung des Programmpakets oder von Teilen desselben ist ausgeschlossen.
- (5) Für die Weitergabe des Programmpakets auf den jeweiligen Nutzer an einen nachfol-

genden Nutzer tritt dieser an die Stelle des vorausgehenden Nutzers. § 2 gilt sinngemäß.

§ 4 Andere Rechte

Alle weitergehenden Rechte zur Nutzung und Verwertung des Programmpakets, bleiben vorbehalten. Insbesondere haben weder der Kunde noch nachfolgende Nutzer das Recht, das Programm und/oder abgeänderte oder bearbeitete Fassungen desselben gleichzeitig auf mehr als einem Computer zu nutzen oder Vervielfältigungsstücke des Programmpakets in seiner Originalfassung oder in abgeänderten oder bearbeiteten Fassungen zu verbreiten, auch wenn sich solche Vervielfältigungsstücke auf wesentliche Teile geänderter Fassungen beschränken.

§ 5 Gewährleistung

- (1) Dem Kunden ist bekannt, daß es nicht möglich ist, Computerprogramme so zu entwickeln, daß sie für alle Anwendungsbedingungen fehlerfrei sind. Der Verkäufer leistet Gewähr, daß das Programm im Sinne der von ihm herausgegebenen und zum Zeitpunkt der Auslieferung an den Kunde gültigen Programmbeschreibung brauchbar ist und die dort zugesicherten Eigenschaften aufweist. Eine unerhebliche Minderung der Brauchbarkeit bleibt außer Betracht.
- (2) Dem Kunden ist bekannt, das Software als Freeware bewußt gratis abgegeben wird. Dies dient der Förderung der Früherkennung von cranio-mandibulären Dysfunktion (CMD) in den Zahnarztpraxen und zudem dem Kunden, der somit die Möglichkeit hat, den CMD—Kurzbefund nach Ahlers/Jakstat in seiner Praxis papierlos zu dokumentieren. Vor diesem Hintergrund kann der Verlag keinen direkten Support bieten, richtet aber auf der Website www.dentaConcept.de eine Seite ein, in der Hinweise zu Problemen und bekannte Lösungen veröffentlicht gegeben werden.
- (3) Auch wenn sich das Programmpaket im Sinne von Abs. 1 als nicht brauchbar oder im Sinne von Abs. 2 als fehlerhaft erweist, entstehen gegen den Verlag keine Ansprüche auf Gewährleistung. Da dem Verlag zwar deutliche Kosten entstehen, der Kunde aber keinen Kaufpreis entrichtet, hat der Kunde auch in dem Fall, daß sich das Programm im Sinne von Abs. 1 als nicht brauchbar oder im Sinne von Abs. 2 als fehlerhaft erweist keine Rechte auf Wandlung oder Minderung oder Nachbesserung.
- (4) Eine weitergehende Gewährleistungspflicht besteht nicht. Insbesondere besteht keine Gewährleistung dafür, daß das Programmpaket den speziellen Anforderungen des Kunden oder Nutzers genügt und/oder im speziellen Netzwerk des Kunden funktioniert. Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung für Auswahl, Installation und Nutzung sowie die damit beabsichtigten Ergebnisse. Es besteht ferner keinerlei Gewähr-

leistung für gemäß § 1 Abs. 2 geänderte oder bearbeitete Fassungen des Programms, soweit nicht von Seiten des Kunden nachgewiesen wird, das vorhandene Mängel in keinerlei Zusammenhang mit den Änderungen oder Bearbeitungen stehen.

§ 6 Haftung

- (1) Der Anbieter und der Rechtsinhaber haften unabhängig vom Rechtsgrund für Schäden, die durch von ihnen zu vertretene *schuldhafte* Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht in einer das Erreichen des Vertragszwecks gefährdenden Weise verursacht wurden. Die Haftung ist auf den vertragstypischen Schaden begrenzt, mit dessen Entstehen der dentaConcept Verlag bei Vertragsschluß aufgrund der ihm zu diesem Zeitpunkt bekannten Umstände rechnen mußte. **Die Haftung übersteigt in keinem Fall den Verkaufspreis des Programmpakets, hier also null Euro.** Eine Haftung für entgangenen Gewinn, unterbliebene Einsparungen, mittelbare Schäden und Folgeschäden ist zudem ausdrücklich ausgeschlossen.
- (2) Die in Abs. 1 genannten Haftungsbeschränkungen gelten nicht für Schäden, die auf Vorsatz, grober Fahrlässigkeit oder dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, und für eventuelle Ansprüche aufgrund des Produkthaftungsgesetzes.
- (3) Es wird keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts der Programme übernommen. Dies gilt zum einen für den Umfang des CMD-Kurzbefundes und dessen Auswertung. Die zugrundeliegenden Zuordnungen basieren auf dem aktuellen klinischen Wissens- und Erfahrungsstand der Programmautoren. Sie sind dazu gedacht, der einzelnen Praxis eine hilfreiche Anregung für die kritische Einzelfallprüfung zu geben. Keinesfalls sind sie geeignet, die zahnärztliche Entscheidung zu ersetzen. Aus diesem Grund können Verlag und Autoren hierfür keine Verantwortung übernehmen.

§ 7 Sonstiges

- (1) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine Ersatzregelung, die dem mit der unwirksamen Bestimmung angestrebten Zweck möglichst nahe kommt.
- (2) Gerichtsstand ist - soweit gesetzlich zulässig - Hamburg.

Stand dieser Lizenzvereinbarung: Januar 2009